

Rainman Trading: Automobilwerte plötzlich die Stars am Markt

Autor: André Rain, Technischer Analyst und Trader | 09.09.2020 15:47 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

Der Fokus der Anleger und Marktbeobachter liegt in dieser Woche auf dem Kurseinbruch der Technologiewerte. Der Gesamtmarkt schwächelt, doch eine Branche zeigt aktuell enorme Stärke: Der Automobilsektor.

- STXE 600 Automobiles & Parts – WKN: 965868 – ISIN: EU0009658681 – Kurs: 441,17 Pkt (STOXX)
- Daimler AG – WKN: 710000 – ISIN: DE0007100000 – Kurs: 46,290 € (XETRA)
- Volkswagen AG Vz. – WKN: 766403 – ISIN: DE0007664039 – Kurs: 150,160 € (XETRA)
- BMW AG – WKN: 519000 – ISIN: DE0005190003 – Kurs: 63,630 € (XETRA)
- General Motors Co. – WKN: A1C9CM – ISIN: US37045V1008 – Kurs: 32,380 \$ (NYSE)
- Hyundai Motor Co. Ltd. – WKN: 885166 – ISIN: USY384721251 – Kurs: 29,200 € (L&S)
- Renault S.A. – WKN: 893113 – ISIN: FR0000131906 – Kurs: 25,215 € (Paris)

Aktien von Automobilwerten und -zulieferern sind seit Jahren Underperformer am Aktienmarkt und auch in 2020 konnten sie bislang wenig glänzen. Während Anleger Technologie- und insbesondere Internetaktien kauften, als gäbe es kein Morgen mehr, erholten sich viele Branchen nur schleppend vom Crash. Auch die Automobilaktien – ausgenommen **Tesla** – zählen in 2020 zu den Sorgenkindern am Markt. In den vergangenen Tagen zeigten aber gerade Automobilwerte bei schwächelndem Gesamtmarkt Stärke und ziehen an. Die gestern bekanntgegebene strategische Partnerschaft von **General Motors** und dem Hersteller von batterieelektrischen und Brennstoffzellenfahrzeugen **Nikola** beflügelt beide Aktien. Auch der europäische Automobilindex liefert in dieser Woche erstaunliche Signale. Betrachten wir das Chartbild des Index sowie attraktive Einzelaktien aus dem Automobilsektor.

Automobilindex STXE 600 Automobiles & Parts mit Kaufsignal!

Nach dem Crash im März erholte sich der Index wieder sehr schwungvoll bis an die alten Tiefs aus 2019 im Bereich von 430 Punkten. Unterhalb davon konsolidierte der Index seit Juni, in dieser Woche wird der Ausbruch nach oben hin versucht. Momentan sieht es so aus, als gelingt ein nachhaltiger Ausbruch.

Pauschal kann gesagt werden: **So lange der Index oberhalb von 430 notiert, bleiben das mittelfristige Chartbild bullisch und steigende Kurse wahrscheinlicher.** Bei 480 – 485 Punkten liegt das erste Aufwärtsziel, dort notieren die langfristige Abwärtstrendlinie sowie der Ema200 auf Wochenbasis.

***Tipp:** Als GodmodePLUS-Kunde sollten Sie auch Guidants PROmax testen. Es gibt dort tägliche Tradinganregungen, direkten Austausch mit unseren Börsen-Experten in einem speziellen Stream, den Aktien-Screener und GodmodePLUS inclusive. Analysen aus GodmodePLUS werden auch als Basis für Trades in den drei Musterdepots genutzt. [Jetzt PROmax testen!](#)*

Rücksetzer an das Ausbruchslevel bei 430 Punkte könnte neue Einstiegschancen bieten. Auch knapp darunter könnte der Index im Zuge eines überschießenden Pullbacks fallen. Nur tiefer als 400 sollte es nicht mehr nachhaltig gehen. Dann wäre nach einem Fehlausbruch ein Korrekturszenario denkbar, welches den Index zurück bis 375 – 380 oder ggf. bis 315 Punkte bringen könnte.

Fazit: In dieser Woche wird ein Kaufsignal erzeugt. Automobilwerte werden damit potenziell interessant für mittel- bis langfristige Longpositionierungen.



[Besuchen Sie mich auf der Investment- und Analyseplattform Guidants und verpassen Sie keine Analyse und Tradingchance!](#)

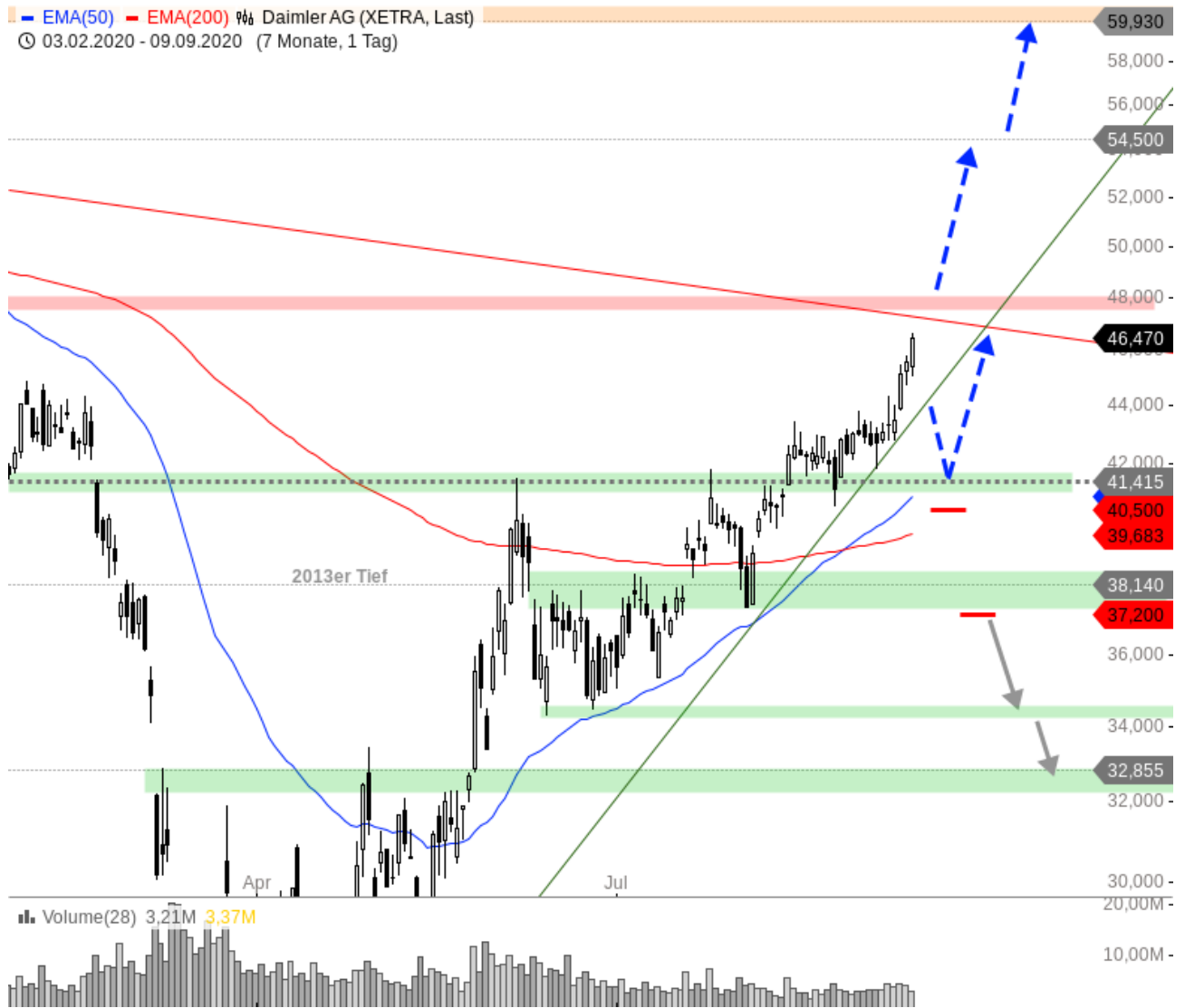
General Motors

Die gestrige Meldung über die Kooperation mit Nikola ließ die GM-Aktie unter hohen Umsätzen über die zentrale Hürde bei 31,00 - 31,50 USD ausbrechen. Mit dem Bruch der einjährigen Abwärtstrendlinie könnte es zu weiter steigenden Kursen bis 39,00 sowie 41,90 und zum 2017er Hoch bei 46,76 USD kommen. Kippt der Wert hingegen wieder deutlich unter 27,80 USD zurück, wäre das Kaufsignal hinfällig und Longpositionierungen bis auf weiteres uninteressant.



Daimler

Die Daimler-Aktie lieferte bereits im August ein Kaufsignal mit dem Ausbruch über 41,40 – 41,50 EUR. Nach einer Konsolidierung oberhalb davon zieht die Aktie jetzt dynamisch nach oben hin durch. Bei 47 – 48 EUR liegt jetzt ein erstes Aufwärtsziel. Oberhalb davon wäre Platz bis 54,50 und rund 60 EUR. Kommt es zu Pullbacks bis 41 – 42 EUR, könnten sich attraktive Einstiegschancen bieten.



Daimler AG Aktie

Volkswagen

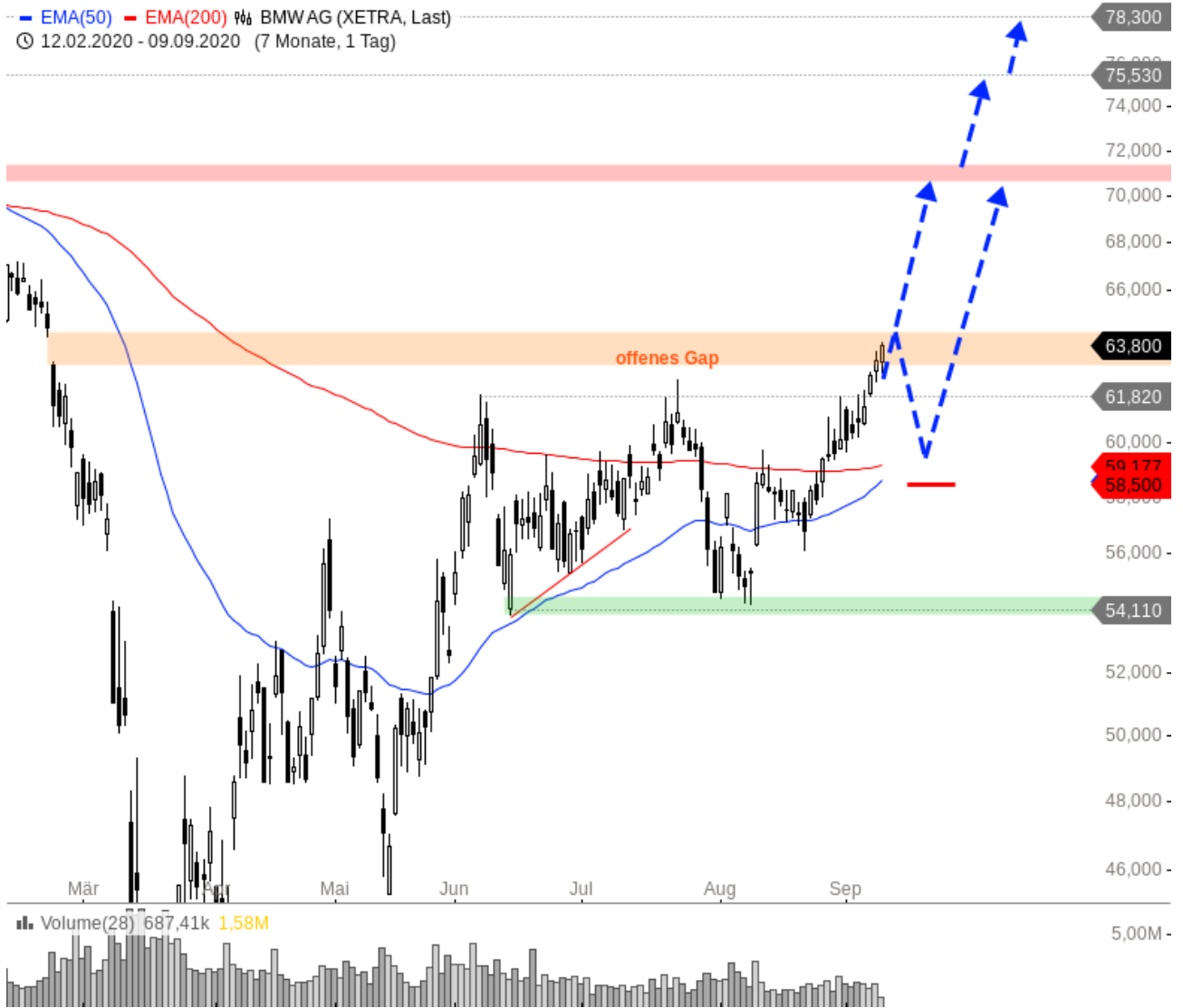
Noch ohne neue Sommerhochs zeigt sich die VW-Aktie, wobei auch hier mit dem Ausbruch über 142,30 EUR ein frisches Kaufsignal aktiv ist. Eine weitere Aufwertung der Aktie bis 160 – 162 und später 177 und 192 EUR wird damit möglich. Pullbacks bis 139 – 142 EUR könnten Kaufchancen bieten, Absicherungen wären eng darunter möglich.



Volkswagen AG

BMW

Schwungvoll klettert die BMW-Aktie seit zwei Wochen und bricht über die Sommerhochs aus. Oberhalb von 64 EUR wäre weiteres Aufwärtspotenzial bis ca. 71 und später 75 und 78 EUR gegeben. Tiefer als 58,50 EUR sollte es möglichst nicht mehr per Tagesschlusskurs gehen.



BMW Bayer Motoren Werke AG

Hyundai

Die Aktie des südkoreanischer Automobilherstellers konnte bereits seit Mitte Juli dynamisch nach oben schießen und über wichtige Hürden ansteigen. Im Bereich des zentralen Widerstandsbereichs bei 32 - 33 EUR standen die Verkäufer bereit, unterhalb davon konsolidiert das Papier nun.

Größere Kaufsignale entstehen erst bei einem nachhaltigen Anstieg über 33 EUR. Dann wäre der Start einer mittel- bis langfristigen Rally in Richtung 45 und später 60 - 61 EUR denkbar. Pullbacks in Richtung 25 - 26 EUR wären vor einem Ausbruch nach oben noch unbedenklich. Nur nachhaltig unter 24 EUR sollte es möglichst nicht mehr gehen.



Hyundai Motor Co. Ltd.

Renault

Die Aktie des französischen Autobauers drückt seit Wochen gegen die Hürde bei 25,88 EUR, deren Überwinden ein kleines Kaufsignal liefern würde. Bei 27,91 - 28,00 EUR liegt dann die mittelfristig relevante Widerstandszone. Deren Überwinden würde größere Kaufsignale für einen Anstieg bis 33,17 sowie 36,55 und 41,00 EUR auslösen. Unterhalb von 22 EUR wird es kurzfristig kritischer, Verkaufssignale entstehen bei einem Rückfall unter 19,40 EUR.



Renault S.A.

Im Artikel besprochene Instrumente

STXE 600 Automobiles...	STOXX	04.12.2020 17:50:01	517,14	5,37	1,05	517,14	510,16
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Daimler AG	XETRA	04.12.2020 17:36:36	58,21	1,44	2,54	58,21	56,65
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Volkswagen AG Vz.	XETRA	04.12.2020 17:35:22	145,42	-0,66	-0,45	146,70	143,78
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
BMW AG	XETRA	04.12.2020 17:41:32	74,95	0,66	0,89	75,00	74,00
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
General Motors Co.	NYSE	04.12.2020 22:00:05	44,40	0,31	0,70	44,74	44,13
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Hyundai Motor Co. Lt...	Lang & Schwarz	04.12.2020 22:41:17	33,40	0,00	0,00	33,80	32,70
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Renault S.A.	Euronext	04.12.2020	35,72	1,04	2,98	35,93	34,54

Stand: 05.12.2020 15:17:04

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020